

Inhalt

VORWORT – Klaus Schilling	Seite 10
JANUAR – Die Rebe ruht	Seite 16
FEBRUAR – Der Schnitt	Seite 22
MÄRZ – Der Aufbruch	Seite 26
APRIL – Die Rebe weint	Seite 32
MAI – Der Austrieb	Seite 36
JUNI – Die Rebe blüht	Seite 40
NATURPARADIES – Lebensraum Rebberg	Seite 44
JULI – Die Rebe erträgt nur den Schatten des Winzers	Seite 50
AUGUST – Die Beeren beginnen zu reifen	Seite 54
SEPTEMBER – Der entscheidende Reifeprozess	Seite 58
OKTOBER – Der Läset	Seite 62
NOVEMBER – Das Laub fällt von den Reben	Seite 68
DEZEMBER – Rück- und Ausschau	Seite 72
STATISTIK – Ernten des Spiezer Rebbaus von 1929 – 1997	Seite 76
DIE PRODUKTE DES SPIEZER REBBAUS – eine Übersicht	Seite 82
DIE REBBAU-GENOSSENSCHAFT SPIEZ – Geschichte, Personal, Anlässe	Seite 88